

# **Niederschrift**

über die 6. Sitzung des Bauausschusses  
(konstituierende Sitzung des Bauausschusses)

am 03.07.2008 im Stadthaus, Raum 108

Beginn: 19.00 Uhr, Ende: 20.55 Uhr

## **Beratungspunkte**

### **Öffentlicher Teil**

- A 1. Eröffnung der Sitzung durch den von der Stadtvertretung in der konstituierenden Sitzung am 19.06.2008 gewählten Vorsitzenden, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit.
- A 2. Bestellung der Protokollführerin oder des Protokollführers und einer Stellvertreterin oder eines Stellvertreters
- A 3. Verpflichtung der Bürgerdelegierten durch den Vorsitzenden nach § 46 Abs. 6 GO
- A 4. Anträge zur Tagesordnung
- A 5. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift über die letzte Sitzung des Bauausschusses am 22.05.2008
- A 6. Bericht über die Durchführung der Anträge und Beschlüsse
- A 7. Luftreinhalteplan der Stadt Ratzeburg  
hier: Beteiligung gemäß § 47 (5) Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG)
- A 8. Verkehrssituation Schäferkamp / Sechseichener Weg  
hier: Kreuzungsbereich
- A 9. Bekanntgaben / Anfragen
  - 9.1. Aufbringung von Wärmeverbundsystemen im Innenstadtbereich
  - 9.2. Anrufsammeltaxi (AST)
  - 9.3. Lange Straße (Baumgestaltung)

### **Nichtöffentlicher Teil**

- A 10. Bekanntgaben/Anfragen
  - 10.1. Gebrauchtwagenhandel Hauptstraße
  - 10.2. Zaunanlage im Bereich Mölln-Nord
  - 10.3. Villenstraße
- A 11. Bebauungsplan Nr. 95, Fußweg zum Schulberg  
hier: Grunderwerbsverhandlungen

- A 12. Kontrolle der Verwaltung
  - 12.1 Eingegangene Bauanträge
    - hier: Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens
  - 12.2 Befreiungen

### **Öffentlicher Teil**

- A 13. Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

# Anwesenheitsliste

	<b>Name</b>	<b>Bemerkungen</b>
<b>Stadtvertreter:</b>		
<b>Vorsitzender:</b> 1. stellv. Vorsitzende 2. stellv. Vorsitzende	Ratsherr Schlegel	
	Ratsherrin Gehrman	
	Ratsherrin Hälsig	
	Ratsherr Flöter	
	Ratsherr Leppek	
	Ratsherr du Moulin	
	Ratsherr Ruhland	
	Ratsherr K.-F. Voß	
<b>Bürgerdelegierte:</b>	Herr Heiden	
	Herr Projahn	
<b>Vertreter:</b>		
<b>Protokollführerin: Verwaltung:</b>	VA Schaap	
	OBR Kuhmann	
<b>Gäste:</b>	Ratsherr Steffen	
	Ratsherr S. Voß	
	Ratsherr Petri	
<b>Ausschließungsgründe gemäß § 22 GO / § 75 LBG / § 81 LVwG liegen vor für:</b>	-keine-	

## **Öffentlicher Teil**

### **A 1. Eröffnung der Sitzung durch den von der Stadtvertretung in der konstituierenden Sitzung am 19.06.2008 gewählten Vorsitzenden, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass zur Sitzung ordnungsgemäß eingeladen wurde und der Ausschuss beschlussfähig ist.

### **A 2. Bestellung der Protokollführerin oder des Protokollführers und einer Stellvertreterin oder eines Stellvertreters**

(ohne Vorlage)

Gemäß Geschäftsordnung für die Stadtvertretung der Stadt Mölln vom 12.12.1991 mit der 1. Änderung vom 17.12.1996, der 2. Änderung vom 23.02.1998, der 3. Änderung vom 12.07.2002 sowie der 4. Änderung vom 27.12.2005 wird für die Sitzungen der Stadtvertretung und der Ausschüsse jeweils eine Protokollführerin oder ein Protokollführer von der Stadtvertretung bzw. den Ausschüssen bestellt.

Der Bauausschuss bestellt:

1. Herrn Patrick Campbell zum Protokollführer des Bauausschusses der Stadt Mölln,
2. Frau Dana Schaap zur stellvertretenden Protokollführerin des Bauausschusses der Stadt Mölln.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

### **A 3. Verpflichtung der Bürgerdelegierten durch den Vorsitzenden nach § 46 Abs. 6 Gemeindeordnung (GO)**

(Hinweis der Protokollführung: Zu TOP A 3 der Tagesordnung muss es richtig „.....§ 46 Abs. 6 GO“ lauten.)

Die anwesenden Bürgerdelegierten werden per Handschlag durch den Ausschussvorsitzenden auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Obliegenheiten verpflichtet und in ihr Amt eingeführt.

### **A 4. Anträge zur Tagesordnung**

Es wird beantragt, den nachgereichten Tagesordnungspunkt „Verkehrssituation Schäferkamp/Sechseichener Weg“ mit Vorlage vom 25.06.2008 hinter TOP A 8 einzuordnen. Alle nachfolgenden Tagesordnungspunkte werden entsprechend neu nummeriert.

Zu den Tagesordnungspunkten A 10 – A 12 wird nach § 46 Abs. 8 GO beantragt, die Öffentlichkeit auszuschließen.

Der Bauausschuss beschließt, den vorgenannten Anträgen zu entsprechen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**A 5. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift 05/08 über die letzte Sitzung des Bauausschusses am 22.05.2008**

Einwendungen gegen die Niederschrift werden nicht erhoben.

**A 6. Bericht über die Durchführung der Anträge und Beschlüsse**  
(Stand vom 19.06.2008)

Kurz angesprochen werden die Ablehnungen der Verkehrsaufsicht zum beantragten „Rechtsabbiegebot“ vom Schulberg, die „Kiss & Go-Spur“ an der Berliner Straße sowie die geforderte Ampelanlage im Gudower Weg / Höhe Neubaugebiet Am Lütauer See.

Die entsprechenden Schreiben der Verkehrsaufsicht sind dem Protokoll als **Anlage 1** sowie **Anlage 2** angefügt.

Im Übrigen wird der Bericht zur Kenntnis genommen.

**A 7. Luftreinhalteplan der Stadt Ratzeburg**  
hier: Beteiligung gemäß § 47 (5) Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG)  
(Vorlage vom 25.06.2008)

Seitens der CDU-Fraktion wird die ablehnende Haltung zum Entwurf des Luftreinhalteplans der Stadt Ratzeburg, hier hauptsächlich zu einzelnen Maßnahmen der Umsetzung, signalisiert. Die Verkehrsverlagerung in eine andere Stadt, hier insbesondere auf Möllner Straßen im Bereich der Sterleyer -/Schmilauer Straße kann keine Problemlösung darstellen. Kritisch gesehen wird außerdem die lang anhaltende Wartezeit vor den eingerichteten Pfortnerampeln, die den LKW- u. Busverkehr Zufahrt auf beiden Seiten der Insel in Richtung Innenstadt ermöglichen sollen.

Die Bedenken sollen fristgerecht gegenüber dem Staatlichen Umweltamt Itzehoe geäußert werden.

Folgender geänderter Beschluss wird gefasst:

**Beschluss:**

Hinsichtlich des Entwurfs des Luftreinhalteplans Ratzeburg (Stand: 04.06.2008) des Ministeriums für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holsteins bestehen erhebliche Bedenken.

Durch die vorgeschlagenen Verkehrsregelungen in der Ratzeburger Innenstadt ist eine dauerhafte Verlagerung des LKW-Verkehrs in den nördlichen Teil des Möllner Stadtgebietes zu befürchten. Der Luftreinhalteplan betrachtet diese Auswirkungen nicht.

Gefordert wird daher ein Konzept, das die Probleme nicht nur verlagert, sondern umfassend löst.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**A 8. Verkehrssituation Schäferkamp / Sechseichener Weg**  
hier: Kreuzungsbereich  
(Vorlage vom 25.06.2008)

Frau Hälsig bringt einen Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 02.07.2008 ein, der diesem Protokoll als **Anlage 3** beigefügt ist.

In dem Antrag wird die Einführung einer Fahrradstraße im Bereich Schäferkamp – Kreuzung – Sechseichener Weg bis zur Ampel Wasserkrüger Weg unter Beibehaltung der Sperrung im Kreuzungsbereich Schäferkamp/Sechseichener Weg gefordert.

In diesem Zusammenhang verweist Frau Hälsig auch auf den bereits am 01.12.2005 gefassten Beschluss zum Thema „Fahrradwege in Mölln“.

In der Diskussion werden u.a. Probleme mit dem Kfz-Verkehr, z.B dem Anliefer-/Lehrer-/und Anliegerverkehr angesprochen. Es könnte zu Konfliktsituationen führen, da der Kfz-Verkehr sich plötzlich dem Fahrradverkehr hinsichtlich der Geschwindigkeit und dem Fahrverhalten anpassen/unterordnen muss. Viele Autofahrer würden sich auf ihr Gewohnheitsrecht berufen. Durch vorbeugende Maßnahmen, wie z.B. der rechtzeitigen Öffentlichkeitsarbeit und der Einbindung der Anwohner zur Bündelung der Interessen aller Betroffenen und zur Entwicklung einer von möglichst vielen Betroffenen getragenen Verkehrslösung, könnte im Vorwege auftretenden Problemen entgegengewirkt werden.

Grundsätzlich wird die Realisierung einer Fahrradstraße in diesem Bereich befürwortet, da dieser Abschnitt stark von Fahrradfahrern und Fußgängern zum Erreichen des Schulbergs frequentiert wird.

Man ist sich einig, den Beschluss über die Aufhebung bzw. Beibehaltung der Sperrung im Bereich Schäferkamp/Sechseichener Weg zunächst zur Beratung in die Fraktionen zu ziehen und diesen Tagesordnungspunkt in der nächsten Sitzung zu beraten.

Es wird der Antrag gestellt, der Verwaltung den Auftrag zu erteilen, bei der zuständigen Verkehrsaufsicht eine Anfrage hinsichtlich der Machbarkeit einer Fahrradstraße im Bereich Schäferkamp / Kreuzung Sechseichener Weg bis zur Ampelanlage Wasserkrüger Weg/Waidmannsplatz zu stellen.

Der Vorsitzende lässt über den Antrag abstimmen.

### **Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob im Bereich Schäferkamp – Kreuzung – Sechseichener Weg bis zur Ampel Wasserkrüger Weg/Waidmannsplatz eine Fahrradstraße eingerichtet werden kann.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

## **A 9. Bekanntgaben / Anfragen**

### **9.1. Aufbringen von Wärmeverbundsystemen im Innenstadtbereich (Vorlage vom 19.06.2008)**

Der Bauausschuss nimmt Kenntnis.

### **9.2. Anrufsammeltaxi (AST)**

Herr Kuhmann gibt bekannt, dass die Stadt Schwarzenbek kein Anrufsammeltaxi betreibt. Dieses Thema war dort vor geraumer Zeit Beratungsgegenstand; wurde aber nie umgesetzt.

Um Erfahrungswerte zu gewinnen, soll eine entsprechende Anfrage bei der Stadt Geesthacht gestartet werden. Laut Aussage von Frau Gehrmann wurde dort bereits ein Anrufsammeltaxi eingeführt.

### **9.3 Lange Straße (Baumgestaltung)**

Seitens des Bauausschusses wird nochmals die einvernehmliche Entscheidung/Lösung zwischen Anwohnern der Langen Straße und der Stadt Mölln zum Thema Baumbepflanzung bekräftigt (siehe auch hierzu TOP A 6 / BA vom 22.05.2008).

## **Nichtöffentlicher Teil**

(Der Verlauf der nichtöffentlichen Sitzung ist in der Anlage zur Niederschrift zu den Tagesordnungspunkten A 10 - A 12 gesondert protokolliert.)

### **A 10. Bekanntgaben / Anfragen**

#### **10.1 Gebrauchtwagenhandel in der Hauptstraße**

Es wird nach der Genehmigung zur gewerblichen Nutzung gefragt.

#### **10.2 Zaunanlage im Bereich Mölln-Nord**

Die ordnungsrechtliche Zulässigkeit der dortigen Zaunanlage wird hinterfragt.

#### **10.3 Villenstraße**

Aufgrund baulich sichtbarer Veränderungen wird nach der baurechtlichen Genehmigung gefragt.

### **A 11. Bebauungsplan Nr. 95, Fußweg zum Schulberg**

hier: Grunderwerbsverhandlungen

-zuletzt 5. BA vom 22.05.2008; TOP A 11-

(Vorlage vom 06.03.2008)

Aufgrund der Neubesetzung des Ausschusses liegt zu diesem Tagesordnungspunkt nicht jedem der Mitglieder die entsprechende Vorlage vor. Es wird darum gebeten, die Vorlage zusammen mit der nächsten Tagesordnung zu versenden. Dieser Tagesordnungspunkt wird dann erneut Beratungsgegenstand in der kommenden Sitzung am 24.07.2008 sein.

### **A 12. Kontrolle der Verwaltung**

#### **12.1 Eingegangene Bauanträge**

hier: Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens

Entsprechend den §§ 33, 34 und 35 BauGB befasst sich der Bauausschuss mit den nachstehenden Bauanträgen:

##### **12.1.1 Ausbau Dachgeschoss/Spitzboden zu Wohnzwecken; Neubau Balkon und PKW-Stellplatz**

Der Bauausschuss nimmt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß Vorlage zur Kenntnis.

##### **12.1.2 Geschäftshaus mit Stellplatzanlage**

Der Bauausschuss nimmt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß Vorlage zur Kenntnis.

##### **12.1.3 Nutzungsänderung zu einem Imbiss**

Der Bauausschuss nimmt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß Vorlage zur Kenntnis.

#### **12.1.4 Erweiterung der Gießerei und Verlegung der Zufahrt**

Der Bauausschuss nimmt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß Vorlage zur Kenntnis.

#### **12.1.5 Änderung des Wintergartendaches zum Satteldach**

Der Bauausschuss nimmt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß Vorlage zur Kenntnis.

#### **12.1.6 Neubau eines Blockheizkraftwerkes**

Der Bauausschuss nimmt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß Vorlage zur Kenntnis.

#### **12.1.7 Vordach**

Der Bauausschuss nimmt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß Vorlage zur Kenntnis.

#### **12.1.8 Nutzungsänderung zur Spielhalle und Wettcafé**

Der Bauausschuss nimmt die Versagung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß Vorlage zur Kenntnis.

#### **12.1.9 Nutzungsänderung eines Lebensmittelmarktes zu einer Spielhalle**

Der Bauausschuss nimmt die Versagung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß Vorlage zur Kenntnis.

#### **12.1.10 Aufstellung Werbepylon**

Der Bauausschuss nimmt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß Vorlage zur Kenntnis.

#### **12.1.11 Umbau eines bestehenden Carports zum Gartenschuppen**

Der Bauausschuss nimmt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß Vorlage zur Kenntnis.

#### **12.1.12 Werbeanlagen**

Der Bauausschuss nimmt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß Vorlage zur Kenntnis.

#### **12.1.13 Einbau innerbetriebliche Fortbildung**

Der Bauausschuss nimmt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß Vorlage zur Kenntnis.

#### **12.1.14 Neubau eines Doppelhauses und 3er Reihenhäuser**

Der Bauausschuss nimmt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß Vorlage zur Kenntnis.

#### **12.1.15 Anbau an ein Wohnhaus**

Der Bauausschuss nimmt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß Vorlage zur Kenntnis.

#### **12.1.16 veränderte Lage der PKW-Stellplätze, sowie 2 zusätzliche Stellplätze**

Der Bauausschuss nimmt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß Vorlage zur Kenntnis.

#### **12.1.17 Erweiterung der Dachgauben**

Der Bauausschuss nimmt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß Vorlage zur Kenntnis.

#### **12.1.18 Einbau einer Lackieranlage**

Der Bauausschuss nimmt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß Vorlage zur Kenntnis.

#### **12.1.19 Einbau Terrassentür, Schornstein, Nutzungsänderung zu Wohnraum**

Der Bauausschuss nimmt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß Vorlage zur Kenntnis.

#### **12.1.20 Neubau eines Blockheizkraftwerkes**

Der Bauausschuss nimmt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß Vorlage zur Kenntnis.

### **12.2 Befreiungen**

#### **12.2.1 Neubau von 5 Wohneinheiten**

Der Bauausschuss nimmt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß Vorlage zur Kenntnis.

#### **12.2.2 Neubau Einfamilienhaus und 2 Doppelhäuser**

Der Bauausschuss nimmt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß Vorlage zur Kenntnis.

#### **12.2.3 Ausbau Dachgeschoss/Spitzboden, Neubau Balkon und PKW-Stellplatz**

Der Bauausschuss nimmt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß Vorlage zur Kenntnis.

## **Öffentlicher Teil**

### **A 13. Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse**

Die in der nichtöffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse werden bekanntgegeben.

(Ausschussvorsitzender)

(Protokollführerin)